1. Lagebericht

1.1. Geschäftsverlauf

Die Alpha Logistik GmbH ist ein mittelständischer, eigentümergeführter Qualitätsanbieter für Speditions- und Logistikdienstleistungen mit Sitz in Kufstein. Mit einem breiten und flexibel einsetzbaren Leistungsspektrum bedient das Unternehmen nationale und internationale Kunden aus Industrie und Handel.

Das Geschäftsjahr 2025 war durch einen Rückgang der Umsatzerlöse und des Ergebnisses gegenüber dem Vorjahr geprägt. Die betrieblichen Aufwendungen konnten insgesamt reduziert werden, wodurch die Auswirkungen des Umsatzrückgangs teilweise ausgeglichen wurden. Das Unternehmen erwirtschaftete weiterhin ein positives operatives Ergebnis, wenngleich die operative Ergebnismarge unter dem Vorjahresniveau lag.Die Umsatzerlöse betrugen 25,34 Mio. € und lagen damit um 10,7 % unter dem Vorjahreswert von 28,39 Mio. €.
Das Betriebsergebnis verringerte sich auf 691,6 T€ (Vorjahr: 892,1 T€). Die operative Ergebnismarge, gemessen am Verhältnis des Betriebsergebnisses zu den Umsatzerlösen, sank von 3,14 % auf 2,73 %. Das Finanzergebnis blieb mit 93,1 T€ positiv, lag aufgrund geringerer Zinserträge und höherer Zinsaufwendungen jedoch unter dem Vorjahreswert von 198,6 T€.
Das Ergebnis vor Steuern belief sich somit auf 784,7 T€ (Vorjahr: 1,09 Mio. €). Nach Abzug der Ertragsteuern verblieb ein Jahresüberschuss von 602,0 T€ gegenüber 822,3 T€ im Vorjahr.Die Eigenkapitalbasis konnte weiter gestärkt werden. Zum Bilanzstichtag betrug das Eigenkapital 6,46 Mio. € (Vorjahr: 5,85 Mio. €). Bei einer auf 9,75 Mio. € gesunkenen Bilanzsumme erhöhte sich die Eigenkapitalquote auf 66,23 % (Vorjahr: 51,52 %).
Die Verbindlichkeiten reduzierten sich von 4,43 Mio. € auf 2,16 Mio. €. Der Bilanzgewinn einschließlich des Gewinnvortrags erreichte 6,41 Mio. € (Vorjahr: 5,80 Mio. €). Trotz der rückläufigen Ertragsentwicklung verfügt die Alpha Logistik GmbH damit weiterhin über eine solide Eigenkapitalausstattung.

1.2. Lage der Gesellschaft

Die Lage der Gesellschaft wird durch die nachfolgenden Aufstellungen dargelegt:

Vermögenslage

	31.12.2025 TEUR	31.12.2024 TEUR	+/- TEUR	%
kurzfristiges Umlaufvermögen				
Vorräte	9	13	-4	-31,6
Lieferforderungen	3.722	4.138	-416	-10,1
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	356	263	93	35,4
sonstige Forderungen	893	2.549	-1.656	-65,0
flüssige Mittel	509	467	42	9,1
Rechnungsabgrenzungsposten	23	26	-4	-14,3
Aktive latente Steuern	56	60	-3	-5,7
	5.568	**7.516**	**-1.948**	**-25,9**
kurzfristiges Fremdkapital				
kurzfristige Rückstellungen	757	714	43	6,0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3	0	2	674,2
Lieferverbindlichkeiten	1.969	1.131	838	74,1
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	24	3.105	-3.081	-99,2
sonstige Verbindlichkeiten	170	194	-24	-12,4
	2.922	**5.144**	**-2.222**	**-43,2**
Working Capital (Netto-Umlaufvermögen)	**2.647**	**2.373**	**274**	**11,6**
Anlagevermögen				
Immaterielles Vermögen	1	1	0	-37,9
Sachanlagen	46	91	-45	-49,6
Finanzanlagen	3.113	3.413	-300	-8,8
	3.159	**3.504**	**-345**	**-9,9**
langfristiges Umlaufvermögen				
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	641	0	641	k. A.
sonstige Forderungen	380	342	38	11,1
	1.022	**342**	**679**	**198,4**
langfristiges Fremdkapital				
langfristige Rückstellungen	**369**	**363**	**6**	**1,8**
Reinvermögen (Eigenkapital)	**6.458**	**5.857**	**602**	**10,3**

Stammkapital	**50**	**50**	**0**	**0,0**
Bilanzgewinn	**6.407**	**5.805**	**602**	**10,4**
Investitionszuschüsse	**2**	**2**	**0**	**-16,7**
Summe Eigenkapital	**6.458**	**5.857**	**602**	**10,3**
Summe Fremdkapital	**3.291**	**5.506**	**-2.215**	**-40,2**
Bilanzsumme	**9.749**	**11.363**	**-1.614**	**-14,2**

Finanzlage

	2025 TEUR	2024 TEUR
Ergebnis vor Steuern	**785**	**1.091**
Überleitung auf den Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern		
Gewinn aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Investitionsbereichs	-16	-2
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens sowie auf sonstige Finanzinvestitionen	49	84
Erträge aus der Auflösung von Bewertungsreserven aus Investitionszuschüssen	0	-1
Geldfluss aus dem Ergebnis	**818**	**1.171**
Ab-/Zunahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	2.042	-123
Zunahme der Rückstellungen, ausgenommen für Steuern vom Einkommen	50	296
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	814	-1.145
	2.938	**-891**
Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	**3.723**	**199**
Zahlungen für Steuern		
Steuern vom Einkommen	-183	-268
aktive latente Steuern	3	-4
	-179	**-272**
Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**3.544**	**-73**
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)	27	2
Anlagenzugänge lt. Anlagenspiegel (ohne Finanzanlagen)	-15	-32
Investitionszuschüsse	0	0
Veränderung der Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	-734	-21
	-723	**-51**
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen aus der Bedienung des Eigenkapitals	0	-3.000
Einzahlungen/Auszahlungen aus der Aufnahme/Tilgung von Finanzkrediten gegenüber verbundenen Unternehmen	-2.781	3.105
Einzahlungen/Auszahlungen für die Aufnahme/Tilgung von sonstigen Finanzkrediten	2	0
	-2.779	**105**
zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	**42**	**-18**
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	**467**	**485**
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**509**	**467**

Ertragslage

	2025 TEUR	2024 TEUR	+/- TEUR	%
Umsatzerlöse	25.344	28.393	-3.049	-10,7
Betriebsleistung	**25.344**	**28.393**	**-3.049**	**-10,7**
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen				
Materialaufwand	0	576	-576	-100,0
Aufwendungen für bezogene Leistungen	22.064	24.177	-2.113	-8,7
	22.064	24.752	-2.688	-10,9
Rohertrag I	**3.280**	**3.640**	**-360**	**-9,9**
Personalaufwand				
Löhne	5	5	-1	-12,1
Gehälter	1.396	1.451	-54	-3,8
soziale Aufwendungen	278	273	4	1,6
davon Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen	20	21	-1	-3,8
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	236	241	-5	-2,1
	1.679	1.729	-51	-2,9
Rohertrag II	**1.601**	**1.911**	**-310**	**-16,2**
sonstige betriebliche Erträge	67	41	27	64,9
sonstige betriebliche Aufwendungen	928	976	-48	-5,0
Finanzerträge				
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	173	202	-28	-14,0
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	**914**	**1.178**	**-263**	**-22,4**
Abschreibungen	49	84	-34	-41,1
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	**865**	**1.094**	**-229**	**-20,9**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	80	3	77	>999,9
Ergebnis vor Steuern (EBT)	**785**	**1.091**	**-306**	**-28,1**
Steuern vom Einkommen	183	268	-86	-31,9
Jahresüberschuss	**602**	**822**	**-220**	**-26,8**

Umsatzrentabilität

Die Umsatzrentabilität entspricht dem Verhältnis aus Ergebnis vor Steuern und den Umsatzerlösen.

Berechnung:	2025	2024
Ergebnis vor Steuern (EBT) x 100 / Umsatzerlöse	**3,1 %**	**3,8 %**

Eigenkapitalrentabilität

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 10) zum Eigenkapital.

Berechnung:	2025	2024
Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 10) x 100 / Eigenkapital zum 01.01.2025	**13,4 %**	**13,6 %**

Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern zum Gesamtkapital.

Berechnung:	2025	2024
Ergebnis vor Zinsen und Steuern x 100 / Gesamtkapital zum 01.01.2025	**7,6 %**	**9,7 %**

1.3. Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Die Gesellschaft ist im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit konjunkturellen und branchenspezifischen Risiken ausgesetzt. Eine verhaltene Nachfrage aus Industrie und Handel sowie Unsicherheiten über die weitere wirtschaftliche Entwicklung können das Transportaufkommen und die erzielbaren Frachtraten beeinträchtigen. Gleichzeitig besteht das Risiko, dass Kostensteigerungen, insbesondere bei eingekauften Transportleistungen, Personal und Energie, nicht vollständig oder nur zeitverzögert an Kunden weitergegeben werden können.

Wirtschaftliche Schwierigkeiten einzelner Kunden können zu Zahlungsverzögerungen und Forderungsausfällen führen. Zusammen mit möglichen Umsatzrückgängen und einem erhöhten Druck auf die Deckungsbeiträge können diese Entwicklungen die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft belasten. Darüber hinaus bergen geopolitische Spannungen, regionale Konflikte und handelspolitische Einschränkungen das Risiko von Störungen internationaler Warenströme und Lieferketten. Mögliche Folgen sind Transportverzögerungen, veränderte Transportwege, Kapazitätsengpässe und zusätzliche Kosten, die sich auf die operative Leistungsfähigkeit und Profitabilität auswirken können.

Die breit diversifizierte Kundenstruktur trägt dazu bei, die Abhängigkeit von einzelnen Auftraggebern zu begrenzen und kundenspezifische Risiken zu streuen. Dem Forderungsausfallrisiko begegnet die Gesellschaft durch ein konsequentes Debitorenmanagement sowie durch eine vorgelagerte Bonitätsprüfung neuer Kunden. Ergänzend werden ausgewählte Forderungen durch eine Kreditausfallsversicherung abgesichert. Die gegenüber dem Vorjahr gestärkte Eigenkapitalbasis verbessert darüber hinaus die Fähigkeit der Gesellschaft, wirtschaftliche Belastungen aufzufangen.

Derzeit bestehen keine Hedges oder derivativen Finanzinstrumente. Wesentliche Währungs-, Preisänderungs-, Ausfalls-, Liquiditäts- oder Cashflow-Risiken liegen aus heutiger Sicht nicht vor.

1.4. Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Die voraussichtliche Entwicklung der Alpha Logistik GmbH im Geschäftsjahr 2026 hängt wesentlich von der Nachfrageentwicklung in Industrie und Handel sowie den Rahmenbedingungen im internationalen Güterverkehr ab. Geopolitische Spannungen und handelspolitische Einschränkungen können die internationalen Warenströme und damit die Nachfrage nach Speditions- und Logistikdienstleistungen beeinflussen.
Im Geschäftsjahr 2026 kam es zu personellen Veränderungen und einer Verringerung des Personalstands. Damit verbunden ist eine Reduktion des Geschäftsvolumens, weshalb für das Gesamtjahr mit einem gegenüber dem Vorjahr geringeren Umsatz gerechnet wird. Die Profitabilität in Relation zum Personalstand zeigt sich stabil auf hohen Niveau. Auf Grundlage der bisherigen Entwicklung erwartet die Geschäftsführung, dieses Niveau auch für das Gesamtjahr aufrechterhalten zu können.
Die Gesellschaft wird weiterhin auf eine konsequente Kostenkontrolle, die Diversifizierung ihrer Kundenbasis sowie die kontinuierliche Optimierung der betrieblichen Prozesse setzen. Besonderes Augenmerk gilt der Rentabilität der übernommenen Aufträge und der Überwachung der Forderungsbestände. Die solide Eigenkapitalausstattung bildet eine wichtige Grundlage, um wirtschaftliche Belastungen aufzufangen und sich bietende Geschäftsmöglichkeiten wahrzunehmen.

1.5. Forschung und Entwicklung

Die Gesellschaft unternimmt keine Forschung- und Entwicklungstätigkeiten.

1.6. Bestehende Zweigniederlassungen

Die Gesellschaft hat keine Zweigniederlassungen.



29.09.2026, Harald Greiderer, Geschäftsführer